

154/35A 1706 Juni 8., Paris

Schreiben von Beat Jakob Anton Zurlauben an Beat Franz Plazidus Zurlauben betreffend den Tod von Beat Heinrich Josef Zurlauben und den Verbleib seiner Kompanien

B Der Verfasser¹ schreibt seinem Bruder,² dass ihn die traurige Nachricht vom Tod seines Onkels,³ welche er ihm in seinem Brief vom 30. Mai mitteilte, stark getroffen hat. Zurlauben hat den Brief des Bruders am 4. Juni erhalten. Er berichtet ihm, dass er am 1. und 6. Mai mit Pernot⁴ in Versailles gewesen ist. Beim ersten Besuch wurde er von Reynold⁵ darüber informiert, dass sein Onkel verletzt worden ist und sich in Kriegsgefangenschaft befindet. So stand es in einem Brief von Reynolds Sohn⁶ vom 25. Mai. Rüttimann, Mitglied der Einheit der «cent-suisses», überbrachte Zurlauben am 5. Mai die Nachricht, dass sein Onkel in der Schlacht getötet worden ist. Noch am selben Tag begab er sich mit einem Gesuch nach Versailles und bat den Duc de Maine⁷ darum, der Familie die Kompanien des Verstorbenen zu erhalten. Der Duc de Maine hat Zurlauben durch Reynold ausrichten lassen, dass sie zwar hoffen können, die halbe Gardekompanie, nicht aber die Kompanien in den Regimentern Brendle und Castella zu behalten. Reynold hat sich beim König⁸ für Beat Franz Plazidus Zurlauben eingesetzt. Grund für die Schwierigkeiten sind Vereinbarungen, welche Zurlaubens Vater⁹ mit seinem verstorbenen Onkel, dem Generalleutnant,¹⁰ getroffen hat. Zurlauben wird am Tag darauf einen Brief an seinen Vater verfassen. Zurlauben teilt seinem Bruder mit, dass er ihm eine Kopie seines Gesuchs schickt. Er wird die 600 Livre erst am nächsten Tag erhalten und seinem Bruder dann sofort den Beleg dafür senden. Reynold hat einen Unteroffizier zum Haus des verstorbenen Onkels von Zurlauben geschickt, damit das Haus im Besitz der Familie bleibt. Zurlauben drückt seine Freude über die gute Gesundheit¹¹ seines Bruders aus und bittet ihn, ihm bald zu schreiben.¹²

¹ Beat Jakob Anton Zurlauben. Identifiziert durch Schriftvergleich. – Beat Jakob Anton Zurlauben weilte 1706 für Studien in Paris, s. Meier, Zurlaubiana, S. 969.

² Beat Franz Plazidus Zurlauben.

³ Beat Heinrich Josef Zurlauben, fiel am 25.5.1706 in der Schlacht von Ramillies.

⁴ J.P. Pernot.

⁵ François de Reynold, Gardehauptmann.

⁶ Gabriel-Joseph de Reynold de Bévières, Gardehauptmann.

⁷ Louis-Auguste de Bourbon, Duc du Maine, Generaloberst der Schweizer und Bündner.

⁸ Ludwig XIV., König von Frankreich.

⁹ Beat Jakob II. Zurlauben.

¹⁰ Graf Beat Jakob Zurlauben.

¹¹ Beat Franz Plazidus Zurlauben wurde anlässlich der Schlacht von Ramillies ebenfalls verwundet.

¹² Der Schluss des Schreibens fehlt. Das Schreiben gehört zu einer Sammlung von Briefen, welche der Verfasser 1706 in Paris geschrieben hat. Vgl. Zurlaubiana AH 154/35, AH 154/36, AH 154/37 und AH 154/38. Betreffend das Gesuch an den Duc du Maine vgl. Zurlaubiana AH 177/56.

AH 154, Bl. 145.

Kopie, in französischer Sprache.
